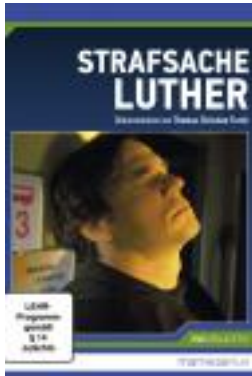




DVD: Strafsache Luther



Wie Rom die Reformation verhindern wollte

Deutschland 2014

Dokumentarfilm

45 Minuten

Ab 14 Jahre

Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Verleihnummer: DV02501

Verleihgebühr: € 0.00

Postversand: ja

Verleihdauer: normal

Schlagworte: Reformation, Luther, Rechtfertigung, Heiltum, Endgericht, Ablass

Autor: Thomas Furch, Florian Kröppel

Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

Lehrpläne: Lehrplan Evang. RU Gymnasium: GY11-2 Wer bin ich? - Das christliche Verständnis vom Menschen, Lehrplan Evang. RU Gymnasium: GY8-3 Reformation, Lehrplan Evang. RU Realschule: RS8-1 Martin Luther: auf der Suche nach einem gnädigen Gott

Beschreibung: Das Doku-Drama verlagert den Konflikt zwischen Martin Luther und der römisch-katholischen Kirche in die Gegenwart. Luther fährt mit dem Zug, hat ein Smartphone und teilt die Verbrennung der Bannandrohungsbulle über Facebook. Auch Cajetan reist im Auto an, der Ablasshandel wird mit modernsten Werbespots angepriesen und von der Disputation zwischen Eck und Luther wird



per Live-Schalte berichtet. Die Aufzeichnungen der "Strafsache Luther" beginnen mit dem Thesenanschlag am 31. Oktober 1517 und enden 1521 bei der Verweigerung des Widerrufs auf dem Reichstag zu Worms. Stationen des Konfliktes sind das Gespräch Luthers mit Kardinal Thomas Cajetan in Augsburg und die Disputation mit Johann Eck in Leipzig, der Erhalt der Bulle Papst Leos und deren Verbrennung durch Luther in Wittenberg.

<https://www.medienzentralen.de/medium37714/Strafsache-Luther>